

**Modulbezeichnung:** **Geschichte der Architektur (Architektur)** **10 ECTS**  
(History of architecture)

Modulverantwortliche/r: Heidrun Stein-Kecks

Lehrende: Heidrun Stein-Kecks, Hans Dickel

Startsemester: SS 2020

Dauer: 2 Semester

Turnus: halbjährlich (WS+SS)

Präsenzzeit: 75 Std.

Eigenstudium: 225 Std.

Sprache: Deutsch

#### **Lehrveranstaltungen:**

Architektur und Urbanistik am Beispiel Erlangen (SS 2020, AufbauSeminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, Heidrun Stein-Kecks)

Museumsarchitektur (SS 2020, AufbauSeminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, Hans Dickel)

#### **Empfohlene Voraussetzungen:**

Einführung in die Kunstgeschichte (Einführung)

#### **Inhalt:**

Das Modul

- gibt einen Überblick über die Architekturgeschichte von der Spätantike bis zur Gegenwart,
- stellt die prägenden Architekturformen und Bauaufgaben an exemplarischen Hauptwerken vor und analysiert sie in ihrem Wandel,
- führt in strukturiertes Sehen und Beschreiben architektonischer Werke ein und vermittelt und vertieft die einschlägige Fachterminologie,
- behandelt in einem inhaltlich anschlussfähigen Seminar einzelne Aspekte eines übergreifenden thematischen Schwerpunktes,
- vermittelt objektspezifische Beschreibungstechniken und Analyseverfahren, die an ausgewählten Beispielen in der Anwendung erprobt werden,
- bietet die Möglichkeit, die Methoden des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens einzuüben,
- unterstützt die Nachbereitung und Vertiefung des Lehrstoffes durch Selbststudieneinheiten (auch in Form von E-Learning).

#### **Lernziele und Kompetenzen:**

Die Studierenden erwerben grundlegende Sachkompetenz auf dem Gebiet der europäischen Architekturgeschichte und der Architekturterminologie. Sie

- werden hierfür befähigt, die wichtigsten Bauwerke der Architekturgeschichte von der Spätantike bis zur Gegenwart zu benennen, in ihren gestalterischen und konstruktiven Eigenheiten zu erfassen und zu kontextualisieren,
- wenden die Architekturterminologie in der Beschreibung von Bauwerken fachlich korrekt an und stellen übergreifende entwicklungsgeschichtliche Aspekte dar,
- erarbeiten jeweils den Teilbereich eines in sich abgeschlossenen Themenbereichs der Architekturgeschichte wissenschaftlich, so dass sich am Ende ein Gesamtbild ergibt,
- wenden kunstwissenschaftliche Methoden, insbesondere das Beschreibungs-, Analyse- und Reflexionsverfahren, auf ein ausgewähltes Beispiel der Architekturgeschichte an,
- werden befähigt, Informationen, Quellen und spezifische Publikationsformen (z. B. Inventare, Guiden) zu suchen, aufzubereiten und kritisch zu bewerten,
- erwerben die Kompetenz, für die Betrachtung von Bauwerken geeignetes Bildmaterial (z. B. Grundriss, Aufriss, Schnitt) zu suchen und zu interpretieren,
- wenden die Architekturterminologie korrekt an und präsentieren sprachlich differenziert einen selbstverfassten Text und darauf abgestimmtes Bildmaterial in Wort und Schrift,
- stärken die Selbst- und die Medienkompetenz durch das Absolvieren selbstkorrigierender Online-Übungseinheiten (StudOn),
- werden befähigt, durch Feedback und Ergebnisdiskussion in der Gruppe kooperativ und konstruktiv zu arbeiten und auf die Architekturgeschichte bezogene Inhalte argumentativ zu vertreten.

#### **Literatur:**

Literaturempfehlungen zu den Seminaren werden jeweils vom Dozenten / von der Dozentin auf StudOn

bekannt gegeben: <https://www.studon.fau.de/cat2092892.html>

---

### **Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:**

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

#### **[1] Kunstgeschichte (Bachelor of Arts (2 Fächer)): ab 1. Semester**

(Po-Vers. 2013 | PhilFak | Kunstgeschichte (Bachelor of Arts (2 Fächer)) | Module der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Kunstgeschichte | Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Kunstgeschichte | Geschichte der Architektur)

---

### **Studien-/Prüfungsleistungen:**

Referat mit Hausarbeit zum Aufbauseminar (Prüfungsnummer: 38412)

Untertitel: Architektur und Urbanistik am Beispiel Erlangen Prüfungsleistung, Referat und Hausarbeit

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 50%

weitere Erläuterungen:

Referat (ca. 30 Minuten, 0%) und schriftliche Hausarbeit (ca. 15 Seiten, 100%)

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: SS 2020, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Heidrun Stein-Kecks

Referat mit Hausarbeit zum Aufbauseminar (Prüfungsnummer: 38412)

Untertitel: Museumsarchitektur Prüfungsleistung, Referat und Hausarbeit

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 50%

weitere Erläuterungen:

Referat (ca. 30 Minuten, 0%) und schriftliche Hausarbeit (ca. 15 Seiten, 100%)

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: WS 2020/2021, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Hans Dickel

---

### **Organisatorisches:**

Die Belegung des E-Tutoriums ist nicht verpflichtend. Es werden 2 ECTS Schlüsselqualifikation angerechnet.